

Sie können erst einen **Veranstaltungsort** aussuchen, wenn sie sicher sind, wie viele Leute dort Platz finden müssen. Die Länge Ihrer Gästeliste bestimmt auch, wie viel Sie für Catering, Getränke, Transport und Give-Aways und andere Details ausgeben werden.

Stellen Sie also die **Gästeliste** so früh wie möglich auf und lassen Sie noch ein paar Plätze frei, wenn Sie kurzfristig jemanden einladen möchten.

Geben Sie sich genug Zeit, Ihr **Traumhochzeitskleid** zu bestellen. Beginnen Sie sechs Monate vor Ihrem Hochzeitstag mit der Suche nach dem perfekten Brautkleid.

Wenn Sie sich ein **maßgeschneidertes Brautkleid** wünschen, sollten Sie mindestens acht Monate zum Anprobieren, Schneiden und Ändern einplanen. Dann können Sie sicher gehen, dass Ihr Designer oder Ihr Brautmodeausstatter Zeit hat, all Ihre Wünsche und Vorstellungen umzusetzen.

Terminplanung

Betrachten Sie Ihre To Do's nicht ausschließlich als stressige Pflicht, die Gesamtheit aller Vorbereitungen gipfelt immerhin in Ihrer Traumhochzeit! Unsere Checkliste verhilft Ihnen, welche Aufgaben Sie zu welchem Zeitpunkt in Angriff nehmen sollten:

12 Monate

- Termin Ihrer Hochzeit festlegen
- Stil Ihrer Hochzeit festlegen (Checkliste: Unser Wedding Style)
- Budget Wer zahlt was?

Meine Notizen

bis 9 Monate

- Location Termin für Probeessen
- Gästeliste Save the Date-Karten
- Kirche

Meine Notizen

8 Monate

- Dokumente zusammenstellen Brautkleid auswählen
- Hochzeitsmusik Fotograf (Checkliste Fotograf)
- Flitterwochen

Meine Notizen

6 Monate

- Aufgebot bestellen kirchliche Trauung anmelden
- Gästeliste fixieren Hochzeitseinladungen gestalten
- Hochzeitsanzug aussuchen Trauringe auswählen
- Hochzeitsliste hinterlegen Standesamt

Meine Notizen

4 Monate

- Hochzeitsmenü zusammenstellen (Checkliste Catering)
- Einladungen/Drucksachen bestellen Brautaccessoires aussuchen
- Give-Aways für Gäste Entertainment-Programm
- Trauzeugen und Brautjungfern nominieren

Meine Notizen

Terminplanung

3 Monate

- Einladungen abschicken
- Hochzeitsreise buchen
- Hochzeitstorte bestellen
- Ausgaben im Budgetrahmen?

Meine Notizen

2 Monate

- Hochzeitssuite buchen
- Gäste-Übernachtungsmöglichkeiten
- Blumendekoration bestellen
- Brautstrauß bestellen
- Ablauf der Trauung fixieren Kirche Standesamt
- Hochzeitskutsche oder Limousine bestellen
- Bus für die Fahrt von der Kirche zum Restaurant

Meine Notizen

1 Monat

- Termin Probefrisur
- Zeitfenster für Friseur am Hochzeitstag festlegen
- Caterer oder Restaurant die Sitzordnung bekannt geben
- Programmheft für die Kirche entwerfen und drucken
- Hochzeitskleid mit allen Accessoires anprobieren
- Sind alle Reisedokumente in Ordnung?
- Müssen Impfungen aufgefrischt werden?

Meine Notizen

3 Wochen

- Wer übernimmt am Hochzeitstag welche Aufgaben?
- Wer organisiert den Hochzeitszug?
- Wer empfängt die Gäste und nimmt die Geschenke entgegen?
- Wer kümmert sich um die Blumen?

Meine Notizen

brautinfo.at Tipps

Traumhafte **Locations**, gute **Bands** und erstklassige **Fotografen** haben eines gemeinsam: Einen vollen Terminkalender. Kümmern Sie sich rechtzeitig darum, Ihren Wunschveranstaltungsort zu finden und buchen Sie Musiker und Fotografen, ehe Ihnen ein anderes Paar zuvorkommt.

Ihr Hochzeitskleid tragen Sie einmal, Ihre **Trauringe** ein Leben lang. Ein Ehering ist das vielleicht emotional bedeutendste Schmuckstück, das Sie jemals kaufen werden. Nehmen Sie sich daher genug Zeit für den Trauringkauf, lassen Sie sich gut beraten, denken Sie an Qualität und an ein **Design**, das Ihnen in zwanzig Jahren noch genau so gut gefallen könnte wie heute.

Bequeme Schuhe sind am Hochzeitstag genau so ein Wohlfühlfaktor wie das perfekt sitzende Brautkleid. Tragen Sie Ihre Brautschuhe daher unbedingt ein. Druckstellen und Blasen an den Füßen sind für den Bräutigam übrigens genau so unangenehm wie für die Braut.

Checkliste

2.
Checkliste

Die meisten Brautpaare leben schon vor der Hochzeit zusammen und haben viele Haushaltsutensilien schon doppelt. Eine traditionelle **Hochzeitsliste** scheint in diesem Fall nicht das Richtige zu sein. Eine elegantere Idee, als um Geld zur Finanzierung von Hochzeitsfeier oder Flitterwochen zu bitten, ist es sich etwas zu wünschen, von dem Ihre Hochzeitsgäste wissen, dass Sie es mögen und wertschätzen werden. Beauftragen Sie etwa einen **Künstler** damit, etwas für Sie zu schaffen, das Sie ein Leben lang genießen können.

Bestimmen Sie für den Hochzeitstag einen **Zeremonienmeister** oder bitten Sie die Trauzeugen, Ansprechpartner für die Dienstleister und die Hochzeitsgäste zu sein. Das Brautpaar und die Eltern sind während der Hochzeit zu beschäftigen, um sich um den reibungslosen Ablauf der Feierlichkeiten zu kümmern.

Weitere Tipps rund um die Themen Heiraten und Feiern finden Sie auf www.brautinfo.at

Terminplanung

2 Wochen

- Generalprobe und Ablauf der Trauung.
- Beautysalon aufsuchen
- Noch einmal alle ihre Dienstleister anrufen.

Meine Notizen

1 Woche

- Genaue Gästezahl an Caterer weitergeben.
- Zeit für den Bräutigam, zum Friseur zu gehen.
- Standorte der Feier besichtigen
- Routen abfahren, wie am Hochzeitstag.
- Koffer für die Flitterwochen packen.
- Zeit für den Polterabend!

Meine Notizen

1 Tag

- Dokumente und Eheringe zurechtlegen
- Notfallset für die Braut zusammenstellen
- Endkontrolle durchführen – alles bis ins letzte Detail geplant!
- Freuen Sie sich auf den „schönsten Tag in Ihrem Leben“ und genießen Sie ihn in vollen Zügen!

Meine Notizen

Und nach der Hochzeit

- Namensänderung bei Behörden, Versicherungen und Arbeitgeber bekannt geben
- Danksagungen verschicken
- Ein Album mit den schönsten Hochzeitsfotos zusammenstellen

Meine Notizen
